GEMEINDE WEINITZEN

Örtlicher Entwicklungsplan Nr.: 5.0

ENTWURF

Rechtsgrundlage: StROG - 2010 i.d.g.F. 45/2022

PLANGRUNDLAGE: BEV-DKM, STAND: 04/2022

VERFAHRENSVERMERKE

A:
Gemeinderatsbeschluss zur Auflage des Entwurfes zum Örtlichen Entwicklunsplan Nr. 5.0 am 29.09.2022.
Gemäß §24 Abs.4 StROG 2010 liegt der Entwurf zum Örtlichen Entwicklunsplan Nr. 5.0 vom 31.10.2022 bis 30.12.2022 öffentlich auf.

Datum:

Für den Gemeinderat
der Bürgermeister

Datum: 06.10.2022
GZ.: 34/22

Planverfasser

Planverfasser:

RAUMPLANUNGSBÜRO DI GERHARD VITTINGHOFF MRTPI
STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER ZIVILTECHNIKER
ING. KONSULENT FUER RAUMPLANUNG
8010 GRAZ, MÜNZGRABENSTRASSE 4, TEL: 0316/819442, FAX: 819492

Erstellung unter Verwendung von Daten des Amtes der Stmk. Landesregierung Landesbaudirektion GIS-Steiermark

Digitale Bearbeitung:

Gesamtlösungen für Integrierte Geo-Informationssysteme GmbH
Rathausgasse 5a, 8160 Weiz
Tel: 03172 44775-0
Fax: 03172 44775-20
E-mail: office@gisquadrat.com

Maßstab
1 : 10000

100 200 300 400m

1ha

N

Plot: 05.10.2022

I. FESTLEGUNGEN IM WIRKUNGSBEREICH DER GEMEINDE

GEBIETE MIT BAULICHER ENTWICKLUNG / NUTZUNGSTYPOLOGIE

- 🟧 Wohnen
- 🟫 Landwirtschaftlich geprägte Siedlungsgebiete
- 🟪 Industrie und Gewerbe
- e Tourismus, Ferienwohnen
  e - Erholungsgebiet, f - Ferienwohngebiet

RÄUMLICHE UND ZEITLICHE ENTWICKLUNGSPRIORITÄTEN

- Entwicklungspotential (Farbe lt. Nutzungstypologie)

ÖRTLICHEN VORRANGZONEN / EIGNUNGSZONEN

- erh Örtliche Vorrangzone/ Eignungszone
  spi - Spielzwecke,
  spo - Sportzwecke,
  ztr - Sportzentrum,
  ssp - Stocksport
- P Verkehr
  P - Parkplatz
- fhz Freihaltezone
- eva Landwirtschaft, Energieerzeugung
  asz - Altstoffsammelzentrum,
  lgp - Lagerplatz,
  ara - Abwasserreinigungsanlage,
  kpa - Kompostieranlage,
  brd - Baurestmassedeponie

ENTWICKLUNGSRENZEN

Siedlungspolitisch Absolut — Siedlungspolitisch Relativ

1. Baulandbedarf unter Berücksichtigung vorrangiger Entwicklung in Siedlungsschwerpunkten
2. Nutzungsbeschränkungen durch übergeordnete Planungen oder Sicherstellung anderer Planungen
3. Nutzungsbeschränkungen aufgrund von Immissionen
4. Vermeidung von Nutzungskonflikten
5. Wahrung des Orts- und Landschaftsbildes
7. Gemeindegrenze
8. Straßen und sonstige Infrastruktur

Naturräumlich Absolut — Naturräumlich Relativ

1. Uferstreifen-Gewässer Freihaltung
2. Erhaltung von Wald- und/oder Gehölzstreifen
3. Fehlende naturräumliche Voraussetzungen (§28/2 Z.1)
4. Erhaltung charakteristischer Kulturlandschaft, ökologisch- oder klimatisch bedeutsamer Strukturen

II. ERSICHTLICHMACHUNGEN

VERKEHRSINFRASTRUKTUR

- Ⓗ Haltestelleneinzugsbereich
- L 604 Straße

VERWALTUNGSGLIEDERUNG

- Bezirksgrenze
- Gemeindegrenze
- Katastralgemeindegrenze

NACHBARGEMEINDEN

- W Entwicklungsgrenze und bauliche Entwicklung (der Nachbargemeinden)

IMMISSIONSBELASTETE BEREICHE

- ^^^^^^ Lärm von Straße
- ⊙ Tierhaltungsbetrieb

ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN

- GA öffentliche Einrichtungen
  FW - Feuerwehrrüsthaus,
  GA - Gemeindeamt,
  KIG - Kindergarten,
  KRA - Krankenanstalt
  MZH - Mehrzweckhalle,
  SSE - Seelsorgeeinrichtung,
  VSCH - Volksschule

VORRANGZONEN

- Grünzone

NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN

- BF Archäologische Bodenfundstätte
- WB Wasserwirtschaftliche Beschränkung
- GS Grundwasserschongebiet
- RW Rote Gefahrenzone
- GW Gelbe Gefahrenzone
- ST Brauner Hinweisbereich
- TM Blauer Vorbehaltsbereich
- HA Hochwasserabflussgebiet
- F-20 kV Hochspannungsfreileitung
- E-20 kV Hochspannungserdkabel
- LS Landschaftsschutzgebiet
- LT Geschützter Landschaftsteil
- NG Naturschutzgebiet
- Gewässer
- Gerinne
- ALV Altlastverdachtsfläche
- ER Gefährdete Flächen
  ER - durch Erdrutsch
- ME Meliorationsgebiete
- Bergbaugebiete